

Beschlussauszug zu aus der Sitzung des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Bau, Ver- kehr und Umwelt Lübow vom 22.11.2022

Top 6 Sonstiges

Folgende Anregungen kommen aus den Reihen der Ausschussmitglieder:

1. Der Winterdienst hat sowohl in Triwalk als auch in Lübow nicht, oder nur sehr verspätet stattgefunden.
2. Das Regenrückhaltebecken „Am Rothsoll“ in Lübow ist immer noch nicht gepflegt worden, insbesondere die Gehölze darum. Der Zweckverband wurde zur Pflege bereits aufgefordert, soll aber noch einmal aufgefordert werden, da er für die Pflege zuständig ist.
3. In Dorf Triwalk, in der Dorfstraße 9, sollte ein Busch entfernt werden, der fast das gesamte Licht der dortigen Straßenlampe schluckt.
4. In der Straße „Am Pumpensteig“, bei Fam. Gramkow, leuchten 4 Straßenlampen nicht.
5. In der Maßlower Reihe, in Höhe Haus Nr. 22 A, steht noch eine alte Straßenlampe, die längst außer Betrieb ist. Das Amt soll prüfen lassen, ob diese noch Strom führt oder sie ggf. abklemmen lassen. Dann würde **Herr Taube** den Mast entfernen und entsorgen.
6. Die Bep plankung der beiden halbrunden Sitzbänke in der Buswendeschleife in Lübow soll partiell repariert werden. **Herr Krüger** will sich beide Bänke Mittwoch ansehen und Herrn Augustat informieren.
7. Die PVC-Dachrinne der Kita sollte dringend erneuert werden, ebenso ein ca. 2,00 m langer Teil des Dachkastens über dem Eingangsbereich auf der Hofseite. Der Ausschuss spricht sich einstimmig für die Realisierung aus der laufenden Unterhaltung aus, ohne dieses noch einmal in der Gemeindevertretung zu beschließen.
8. Das Problem des Heckenschnittes wird ausführlich beraten, wobei **Herr Taube** darlegt, dass die bisherige Art und Weise eher Spielkram und unzureichend ist und nur kurzfristig Erfolg bringt.

Zielführender wäre ein profimäßiger Schnitt einer Fachfirma mit geeigneten Geräten.

Dazu legt er ein Angebot der Fa. Fink vor, welches auch das Amt erhalten hat.

Auch wenn die Kosten nicht genau definiert werden können, legt der Ausschuss einstimmig fest, dass folgende Hecken entsprechend des Material- und Stundenlohnes dieses Angebotes fachgerecht geschnitten werden sollen:

- Mühlenberg: von der Landesstraße über den Berg bis zur Straße nach Levetzow
- Maßlow: von der Landesstraße bis zur Gabelung vor dem Dorfteich

- Tarzow: von der Landesstraße bis zur Ortslage
- Wietow: entlang des Radweges

Den Auftrag dafür kann die Bürgermeisterin im Rahmen ihrer finanziellen Kompetenz auslösen.

9. Eine Bürgerin möchte in Dorf Triwalk auf dem Flurstück 71 ein Wohnhaus bauen. Dieses befindet sich jedoch im Außenbereich. Der Landkreis hat der Bürgerin mitgeteilt, „dass ein B-Plan nach §13 denkbar wäre, sofern der Aufstellungsbeschluss noch in diesem Jahr erfolgt.“ Der Gemeindevertretung wird empfohlen, eine Beschlussvorlage für den einen entsprechenden Aufstellungsbeschluss eines B-Planes zu fassen.
10. **Herr Augustat** informiert darüber, dass es im Altbau der Arztpraxis nach Aussage von Frau Gabor extrem durch die alten Fenster zieht. Die Eheleute Gabor wollen die Erneuerung der Fenster an der Vorderfront selbst bezahlen. Jedoch müssten die 5 Fenster an der Hinterfront ebenfalls erneuert werden. Es sind noch die Originalfenster. Das Angebot der Fa. Fresand aus Reddelich, die ohnehin an der Arztpraxis arbeitet, beträgt für alle 5 Fenster 3.800,00 Euro. Nach Beratung wird einstimmig festgelegt, dass das Angebot angenommen und der Auftrag ausgelöst werden soll.